

Hintergrundbericht

Soaric: Premium-Behandlungseinheit kombiniert Design und Funktionalität

Mehrfach ausgezeichneter Patientenstuhl vereint Design-, Ergonomie- und Funktionsaspekte in einem Gesamtkonzept

Technisch ausgeklügelt, hochwertig verarbeitet und formschön gestaltet: Die Premium-Behandlungseinheit des japanischen Traditionsunternehmens Morita zeigt, dass schon bei der Konzeption des Arbeitsplatzes auf elementare Kleinigkeiten geachtet wurde – denn wie bei zahlreichen anderen Produkten des Familienunternehmens steht auch bei Soaric der Anwender im Mittelpunkt. Mit einer Reihe individuell anpassbarer Details – wie Schwebetisch, Schwenkarm und Zusatztray für Arzt- und Assistenzablagen sowie die flexible Höheneinstellung – kann der Behandler immer in einer ergonomisch optimalen Haltung arbeiten. Durch die Verwendung von qualitativ hochwertigen Materialien und einer einzigartigen klaren Designstruktur überzeugte die Behandlungseinheit im Jahr 2012 sowohl beim iF award in München als auch beim Good Design Award in Japan und gewann insgesamt vier Auszeichnungen.

Soaric ist als Premium-Behandlungseinheit mit zahlreichen nützlichen und patentierten Funktionen ausgestattet und überzeugt nicht zuletzt deshalb auf zahlreichen Ebenen. Das multifunktionale Arztelement besitzt ein übersichtliches Bedienpanel zur Steuerung sämtlicher Funktionen – von den Sitz- und Höheneinstellungen des Patientenstuhls über Motoren, Hand- und Winkelstücke bis hin zur Programmierung des Fußschalters. Über das praktische LC-Touch-Display sieht der Zahnarzt alle Instrumentenparameter auf einen Blick und kann diese sowohl individuell anpassen sowie abspeichern. Sechs frei programmierbare Fußtasten erlauben dem Zahnarzt, die Einstellungen des Fußschalters individuell nach den eigenen Vorlieben und Behandlungsschwerpunkten festzulegen.

Maximaler Komfort für Zahnärzte und Patienten – realisiert mit der Expertise eines Traditionsunternehmens

Für den Behandler ist Soaric in erster Linie ein funktioneller und ergonomischer Arbeitsplatz, der durch eine formschöne Eleganz auf sich aufmerksam macht. Durch die kompakte Gestaltung haben Zahnarzt und Praxisteam immer ausreichend Arbeitsraum, unter anderem durch eine bestmögliche Beinfreiheit. Mit einer schlanken, konischen Rückenschale bleibt viel Platz und die anwenderfreundliche Anordnung der Ablageflächen ermöglicht das situationsgerechte Anreichen und „blinde“ Greifen und Ablegen von Instrumenten. Die Behandlungseinheit ist modular aufgebaut und kann daher optimal an die jeweilige Praxissituation angepasst werden – so ist das Arbeiten sowohl alleine, als auch mit einer oder zwei Assistenzen in der 4- und 6-Hand-Behandlung möglich. Die klare und aufgeräumte Struktur sorgt für direkte Greifwege.

Auch die Bedürfnisse der Patienten lassen sich mit Soaric berücksichtigen: Ob klein oder groß, ob jung oder alt, die Behandlungseinheit ist auf alle Patiententypen abstimmbare und ermöglicht durch eine schwenkbare Armlehne und ein abklappbares Fußteil auch bewegungseingeschränkten Patienten einen bequemen Zugang – ein wesentlicher Schritt Richtung barrierefreie Zahnarztpraxis. Mithilfe einer Synchronmechanik kann der Zahnarzt per Fußschalter oder Knopfdruck den Patienten in eine gute Behandlungsposition bringen, wobei eine kombinierte Bewegung von Rückenlehne und Sitzfläche für die Stabilisierung der Wirbelsäule des Patienten sorgt und somit eine Stauchung oder Überstreckung des Rückens verhindert.

Der Arbeitsplatz des japanischen Familienunternehmens erfüllt sämtliche Ansprüche der Zahnärzte und Patienten an eine fortschrittliche und ergonomische Premium-Behandlungseinheit. Durch die enorme Bandbreite an optionalen Systemkomponenten deckt Soaric fast das komplette Spektrum der modernen Zahnheilkunde ab – so sind für die Endodontie beispielsweise Operations-Mikroskope der Firmen Zeiss, Leica oder Kaps integrierbar.

Überzeugendes Design für eine moderne Zahnheilkunde

Der Designgedanke in Form einer klaren und einfachen Struktur setzt sich auch im Innenleben der modernen Behandlungseinheit fort. Die schnörkellosen Gestaltungselemente lassen sich gut reinigen und machen es dem Praxisteam leicht, den hygienischen Anforderungen gerecht zu werden. Durch austauschbare Polster in verschiedenen Farbvarianten kann die Einheit auch noch nach mehreren Jahren an eine geänderte Praxisinneneinrichtung angepasst werden. Das Design der Behandlungseinheit hat mittlerweile mehrere internationale Auszeichnungen gewinnen können und seit Ende 2012 darf sich Soaric mit dem japanischen Good Design Gold Award schmücken. Mit dem Award werden seit 1957 Produkte und Unternehmen prämiert, die mit innovativen Designs die industrielle und ökonomische Entwicklung fördern oder die Lebensqualität verbessern. Bereits Anfang 2012 erhielt Soaric in München mehrere Awards des Internationalen Design Forums (iF), welches seit 1953 herausragende Design-Leistungen auszeichnet und deren Design-Awards zu den wichtigsten und begehrtesten Preisen für innovative Produktgestaltung weltweit zählen.

Fazit

Morita hat mit Soaric eine Behandlungseinheit geschaffen, die den Zahnarzt bei seinen Behandlungen nicht nur in funktionaler, sondern auch designtechnischer Hinsicht unterstützt. Die klaren Formen sorgen über eine formschöne Ästhetik hinaus für eine leichte Reinigung und Wartung der Einheit und kommen so den Ansprüchen an eine bestmögliche Praxishygiene entgegen – wovon auch die Patienten profitieren. Einen komfortablen Zahnarztbesuch gewährleistet die kompakte Einheit auch bewegungseingeschränkten Menschen, denen das ergonomische Design auch bei längeren Behandlungen ein angenehmes Liegen ermöglicht. Die Premium-Einheit ist Teil eines kompletten Sortiments ausgereifter Lösungen für anspruchsvolle Zahnmediziner und stellt nur eines der Beispiele für die innovativen, leistungsstarken und qualitativ erstklassigen Geräte und Instrumente des japanischen Traditionsunternehmens Morita dar.

IDS Messestand Morita:

Halle: 10.2
Gang: R, S
Stand: R040, S049, S051

Kontakt:

J. Morita Europe GmbH
Julia Meyn
Justus-von-Liebig-Straße 27a
63128 Dietzenbach
Germany
T +49. 6074. 836 110
F +49. 6074. 836 299
jmeyn@morita.de
www.morita.com/europe

Über Morita:

Die Morita-Gruppe zählt zu den bedeutendsten Herstellern von medizinisch-technischen Produkten. Das japanische Traditionsunternehmen mit Vertriebsgesellschaften in Europa, USA, Brasilien, Australien und Afrika weist ein breites Sortiment auf. Führend in der Röntgendiagnostik und der Endodontie bietet das Produktportfolio leistungsstarke bildgebende Systeme bis hin zur 3-D-Volumen-tomographie, Behandlungseinheiten, Turbinen, Hand- und Winkelstücke, Instrumente sowie endodontische Mess- und Präparationssysteme. Mit ausgeprägtem Qualitätsdenken und kontinuierlicher Forschung orientieren sich weltweit mehr als 2.000 Mitarbeitern an den Bedürfnissen von Anwendern und Ärzten. So lebt der Geist von Junichi Morita weiter, der das Unternehmen im Jahr 1916 gründete. Morita befindet sich mittlerweile in dritter Generation in Familienbesitz unter Leitung von Haruo Morita.